

Betreff: BERPlus! Newsletter zur Entwicklungspolitik in Berlin 2-2018

Von: Berliner Entwicklungspolitische Ratschlag <newsletter@eineweltstadt.berlin>

Datum: 07.03.2018 07:40

An: info@eineweltstadt.berlin

BERPlus!-Newsletter zur Berliner Entwicklungspolitik



Nr. 2/ März 2018

Hier finden Sie die
[Webversion](#).



BERPlus!-Newsletter zur Berliner Entwicklungspolitik

Liebe Freund*innen des BER,

wir verkneifen uns jedes Wortspiel zur #Groko und das SPD-Bashing funktioniert auch ohne uns. Nur eins: Für die Entwicklungspolitik hätte es schlimmer kommen können. Jetzt wird weitergemüllert und was das heißt, erzählt uns nächste Woche Mittwoch Jochen Steinhilber von der Friedrich-Ebert-Stiftung beim [BER-Netzwerktreffen](#). Alle weiteren News der Eine Welt Stadt Berlin, Infos zur neuen Qualifizierungsreihe des BER und zu entwicklungspolitischen Veranstaltungen in Berlin gibt es hier in unserem BERPlus!-Newsletter.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!
Euer Team aus dem BER-Koordinierungsbüro

PS: Sie mögen uns und sind bei Facebook? Dann teilen oder Herzen Sie [unsere Beiträge](#)...

Inhalt

- 1. BER-Veranstaltungen:** 14. März 2018 17:00 – 19:00 Uhr BER-Netzwerktreffen: Entwicklungszusammenarbeit in den nächsten vier Jahren: viel „wollen“, wenig „werden“, 11. April 2018 17:00 – 19:00 Uhr BER-Netzwerktreffen: Die entwicklungspolitische Zivilgesellschaft diskutiert mit den entwicklungspolitischen Sprecher*innen der demokratischen Parteien des Bundestags, Letzte Plätze im Wochenendseminar „Anti-Rassismus“
- 2. Eine Welt Stadt Berlin:** Klimagerechtigkeit beim benbi im November 2018, neues BER-Mitglied: explority e.V., Acht Jahre nach May-Ayim kommt Maji-Maji
- 3. Berliner Promo-Programm:** Der Landessportbund und seine Vereine werden fair, Kampagne "Ban Racial Profiling: Gefährliche Orte abschaffen"
- 4. BER-Beratungsangebot:** 1. Workshop der BER-Qualifizierungsreihe 2018: Ich brauch Struktur! 19. April 2018 10:00 – 15:00 Uhr BER-Workshop: Hier bitte frei machen! – Kreative Techniken zur Entwicklung von Projektideen, Noch bis 31. Mai Anträge bei FEB

stellen

5. Entwicklungspolitischer Veranstaltungskalender

+++++

1. BER-Veranstaltungen

14. März 2018, 17:00 – 19:00 Uhr

BER-Netzwerktreffen: Entwicklungszusammenarbeit in den nächsten vier Jahren - viel „wollen“, wenig „werden“

in der Braustube des Eine-Welt-Zentrums, Am Sudhaus 2, 12053 Berlin

Der neue Koalitionsvertrag bietet den Anlass die letzten 4 Jahre deutscher Entwicklungszusammenarbeit unter Führung der CSU zu bilanzieren: Welche Akzente wurden gesetzt? Was wurde zur Erreichung globaler Entwicklungs-, Klima- und Finanzierungsziele getan? Wo steht die entwicklungspolitische Inlandsarbeit? Jochen Steinhilber von der Friedrich Ebert Stiftung wird die Entwicklungspolitik der letzten Bundesregierung bilanzieren und eine Einschätzung über die nächsten vier Jahre geben.

[Mehr Infos](#)

11. April 2018, 17:00 – 19:00 Uhr

BER-Netzwerktreffen: Lass uns reden! Die entwicklungspolitische Zivilgesellschaft diskutiert mit den entwicklungspolitischen Sprecher*innen der demokratischen Parteien des Bundestags

in der Braustube des Eine-Welt-Zentrums, Am Sudhaus 2, 12053 Berlin

Die entwicklungspolitische Zivilgesellschaft lädt ein: Eine Welt-Promotor*innen und entwicklungspolitisch Aktive diskutieren mit den entwicklungspolitischen Sprecher*innen der demokratischen Parteien des Bundestags Volkmar Klein (CDU, angefragt), Gabi Weber (SPD, angefragt), Christoph Hoffmann (FDP), Evrim Sommer (Die Linke) und Uwe Kekeritz (Bündnis 90/ Die Grünen).

[Mehr Infos](#)

27. April (ab 15:00 Uhr) – 29. April 2018 (bis 15:00 Uhr)

Letzte Plätze im Aufbautraining „Anti-Rassismus“

im Wannsee-Forum am Stadtrand von Berlin

Im intensiven Aufbautraining "Antirassismus und Identität" mit Phoenix e.V. werden die Erfahrungen nach dem letzten Grundagentraining reflektiert. Anhand der Methode des Theaters der Unterdrückten werden erlebte Ereignisse analysiert und alternative Handlungsmöglichkeiten erprobt. Unkostenbeitrag: 80 EUR (für Mitarbeiter*innen von BER-Mitgliedsgruppen), 110 EUR für Nicht-Mitglieder: Enthalten sind Übernachtung in Doppelzimmern und vegetarische Verpflegung, nicht die Anfahrt. Voraussetzung ist, dass Ihr bereits ein Grundagentraining bei Phoenix e.V. besucht habt. Bitte meldet Euch verbindlich bis 15. März 2018 an bei projekt@eineweltstadt.berlin

[Mehr Infos](#)

+++++

2. Neues aus der Eine Welt Stadt Berlin

Klimagerechtigkeit beim benbi im November 2018

Von 12. – 16. November 2018 findet das [Berliner Entwicklungspolitische Bildungsprogramm \(benbi\)](#) statt – dieses Jahr zum Thema Klima und Ressourcen. Beim benbi führen entwicklungspolitische NRO im FEZ Workshops zur klimagerechten Eine Welt Stadt Berlin mit Schüler*innen durch. Im Mai und September gibt es vorbereitende Methodenwerkstätten. Dieses Jahr findet auch eine eintägige Fortbildung zum Thema Kinderschutz in Kooperation mit dem Berliner Entwicklungspolitischen Ratschlag statt. Falls Sie auch Informationen zum [Thema Kinderschutz](#) suchen, melden Sie sich bitte bei [Alexander Schudy vom BER](#).

Das benbi wird durchgeführt von der Kontaktstelle für Umwelt und Entwicklung (KATE). Mehr Infos zum benbi und das Anmeldeformular finden Sie [hier](#). Bitte bis 7. März als entwicklungspolitische NRO anmelden!!

Neues BER-Mitglied: explority e.V.

Seit Februar haben wir ein neues Mitglied beim BER! Der [Verein explority](#) setzt sich weltweit für Kinderrechte insbesondere für das Recht auf Bildung ein und organisiert für Kinder kostenfreie, partizipative Bildungsprojekte im Kontext der interkulturellen Verständigung, Entwicklungszusammenarbeit und digitalen Bildung. Auf [sdgyoungvoices.org](#) sind diese Bildungsprojekte und Ideen von Kindern für die Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele sehen.

Acht Jahre nach May-Ayim kommt Maji-Maji

Es ist bisher einzigartig in Deutschland: das May-Ayim-Ufer. Vor acht Jahren hat der Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg die öffentliche Ehrung des Kolonialisten von der Groeben beendet und gedenkt seitdem der Schwarzen Aktivistin gegen Rassismus May Ayim. Diesen Wandel der Erinnerungskultur will der Berliner Bezirk Mitte nun fortführen. Die Fraktionen schlugen für die Umbenennung dreier Straßen im Afrikanischen Viertel, die bisher nach Kolonialisten benannt sind, die neuen Namen Maji-Maji-Allee, Anna-Mungunda-Straße und Manga-Bell-Platz vor. Ähnlich wie beim May-Ayim-Ufer haben sich dafür zahlreiche zivilgesellschaftliche Gruppen der Schwarzen Community und entwicklungspolitischen Szene seit Jahren eingesetzt.

[Mehr Infos zum Afrikanischen Viertel bei tagesspiegel.de](#)

[Mehr Infos zu kolonialen Straßennamen in Berlin unter stadterneulesen](#)

+++++

3. Berliner Promotor*innen-Programm

Neun [Berliner Eine-Welt-Promotor*innen](#) setzen sich für die Eine Welt Stadt Berlin ein und unterstützen Menschen in ihrem entwicklungspolitischen Engagement. Das Programm wird vom BER koordiniert und von der Stiftung Nord-Süd-Brücken verwaltet.

Der Landessportbund und seine Vereine werden fair

Michael Jopp, Promotor für Kommunale Entwicklungspolitik, hat es geschafft: Die Berliner Sportverwaltung stellt Gelder für Fairtrade im Sport zur Verfügung. Über den Landessportbund können Vereine für die Anschaffung von fair produzierten Sportartikeln einen Zuschuss beantragen. Der Promotor hat es im letzten Jahr geschafft, die berlinweite Kampagne "**Berliner Sport - Rund um Fair**" anzustoßen. Damit konnten zahlreiche Berliner Fußballvereine motiviert werden, nur noch mit fair gehandelten Fußbällen zu kicken.

Kampagne "Ban Racial Profiling: Gefährliche Orte abschaffen"

Menschen aufgrund ihres Aussehens ohne einen konkreten Verdacht zu kontrollieren, wird racial profiling genannt. Dieses Handeln von Polizei und anderen Sicherheitsbehörden ist Praxis auch in Berlin. Racial profiling soll laut Koalitionsvertrag gesetzlich klar verboten werden. Über Handlungsmöglichkeiten gegen Racial Profiling diskutiert **Tahir Della, Promotor für Antirassismus**, am 17. März, um 18:00 Uhr in der Werkstatt der Kulturen. Mit dabei sind noch Biplab Basu (KOP), Prof. Dr. Iman Attia (Alice Salomon Hochschule), Isidora Randjelović (IniRromnja), Sanchita Basu (Reach Out).

+++++

4. BER-Beratungsangebot

Haben Sie Fragen rund um Fördermittel, Öffentlichkeitsarbeit oder Organisationsentwicklung? Dann wenden Sie sich an die Promotorin beim BER, Jenny Petzold (030/41935406, petzold@eineweltstadt.berlin). Mehr Infos zu unserem Beratungsangebot finden Sie auf unserer [Homepage](#).

19. April 2018, 10:00 bis 15:00 Uhr

BER-Qualifizierungsreihe 2018: Ich brauch Struktur!

1. Workshop: Hier bitte frei machen! – Kreative Techniken zur Entwicklung von Projektideen

Berlin Global Village, Am Sudhaus 2, 12053 Berlin

Struktur ist gut – Kreativität aber auch! In diesem Workshop soll beides vereint werden. Dabei lernen Sie interaktive Methoden zur Ideenfindung kennen und probieren sie an Beispielen aus. Zudem wird mit bewährten Tools gearbeitet, wie Ideen in ein Projekt umgesetzt werden können. Referentin: Jenny Petzold

Verbindliche Anmeldung bis zum 05. April 2018 unter projekt@eineweltstadt.berlin
Pro Workshop und Teilnehmer*in (inkl. weiterer Beratung) fallen 25 Euro (BER-Mitglieder) bzw. 50 Euro (externe NRO) Gebühr an.

Der Workshop ist Teil der **BER-Qualifizierungsreihe "Ich brauch' Struktur 2018"**: In der Reihe lernen Sie, wie Sie Ihr entwicklungspolitisches Engagement besser strukturieren. Wie kann ich kreativ ein Projekt entwickeln? Wo finde ich alternative Finanzierungsquellen für mein Projekt? Wie können Wissen und Fähigkeiten im Verein systematisch verankert werden? Wie gehe ich mit den Herausforderungen der Vereinsführung um? Und wie ging das noch mal mit den Indikatoren? In den Workshops des BER erhalten Sie Antworten auf diese Fragen, lernen gute Beispiele aus der Praxis kennen und werden kollegial beraten.

Workshop 1: Kreative Projektentwicklung – 19.04.2018

Workshop 2: Vereinsführung – 08.06.2018

Workshop 3: Wissensmanagement – 14.06.2018

Workshop 4: Indikatorenentwicklung – 13.09.2018
Workshop 5: Alternatives Fundraising – 15.11.2018

Noch bis 31. Mai Anträge bei FEB stellen

Bis zum 31. Mai 2018 (FEB) können wieder Projekte ab August 2018 in der Inlands-Bildungsarbeit beantragt werden. Natürlich beraten wir Sie auch in diesem Jahr zur Antragstellung in den beiden Programmen. Wer das in Anspruch nehmen möchte, kann sich gern direkt an **Jenny Petzold** (030-41935406) wenden.

+++++

5. Entwicklungspolitischer Veranstaltungskalender für Berlin

Alle Veranstaltungen aus dem BER-Veranstaltungskalender ab dem 9. März

Alle Veranstaltungen können Sie auch auf der [BER-Homepage](#) nachlesen.

09.03.2018 13:00 - 11.03.2018 13:00 - Berlin, wannseeFORUM
Stiftung Nord-Süd-Brücken

Auslandsprojekte: Partnerschaft, Planung, Begleitung

Mit diesem Seminar möchte die Stiftung Nord-Süd-Brücken kleine Vereine und Erstantragsteller für die eigene Rolle in der Zusammenarbeit mit der Partnerorganisation im globalen Süden sensibilisieren und entwicklungspolitisch qualifizieren, die Projekte ihrer Südpartner wirkungsvoll zu begleiten. Der Workshop richtet sich an kleine, ehrenamtliche Vereine, Erstantragsteller und migrantisch-diasporische Organisationen, die in ihren Herkunftsländern oder einem Land des globalen Südens solidarische Projektunterstützung leisten wollen.

Mehr Infos unter: <http://nord-sued-bruecken.de>

12.03.2018 20:00 - 23:30 - Nachbarschaftstreff K19, Kreuzigerstraße 19, 10247, Berlin
SONED e.V. Southern Networks for Environment and Development

Weltküche mit Entwicklungspolitischem Nachtisch: Filmvorführung Seeds of Permaculture

14.03.2018 17:00 - 19:00 - Berlin Global Village, Am Sudhaus 2, U Boddinstr. oder U Rathaus Neukölln oder Bus 166/104 Morusstr.

BER-Netzwerktreffen: Entwicklungszusammenarbeit in den nächsten 4 Jahren

Der neue Koalitionsvertrag bietet den Anlass die letzten 4 Jahre deutscher Entwicklungszusammenarbeit unter Führung der CSU zu bilanzieren: Welche Akzente wurden gesetzt? Was wurde zur Erreichung globaler Entwicklungs-, Klima- und Finanzierungsziele getan? Wo steht die entwicklungspolitische Inlandsarbeit? Jochen Steinhilber von der Friedrich Ebert Stiftung wird die Entwicklungspolitik der letzten Bundesregierung bilanzieren und eine Einschätzung über die nächsten vier Jahre geben. Jochen Steinhilber leitet das Referat Globale Politik und Entwicklung der Friedrich-Ebert-Stiftung.

17.03.2018 09:30 - 17:00 - Frankfurt am Main, Relexa Hotel, Lurgiallee 2
Tanzania-Network.de e.V.

Konferenz: Beyond aid- Paradigmenwechsel in der EZ

Auf diesem Seminar möchten wir uns kritisch mit der deutsch-tansanischen Entwicklungszusammenarbeit auseinandersetzen, die aktuelle und vergangene Afrikapolitik der Bundesregierung beleuchten und uns der Frage widmen, welchen Kurs Tansania in der Entwicklungszusammenarbeit fährt und welche Zukunftsperspektiven das Land für sich selbst entwickelt hat. Dabei sollen auch die Konzepte der Entwicklungszusammenarbeit des Globalen Nordens diskutiert und kritisch hinterfragt werden. Der eurozentristische Blick allein auf den Norden als Geber erweist sich als unzureichend. Deshalb werden wir auch auf den Einfluss islamischer Entwicklungszusammenarbeit sowie auf Tansania als Akteur in Ost und Südafrika eingehen. Wir wollen bei diesem Seminar mögliche Zukunftsszenarien entwickeln und diskutieren und mit neuen Perspektiven nach Hause gehen. Die Veranstaltung steht allen Interessierten offen!

Mehr Infos unter: <http://www.tanzania-network.de>

17.03.2018 14:00 - 16:30 - Botanischer Garten Potsdam, Maulbeerallee 2, 14469
Potsdam, Inkota-netzwerk e.V.

Kolo(ge)nialer Kakao - Führung, Gespräch und Verkostung

Führung, Gespräche und Verkostung mit Johannes Schorling (INKOTA-netzwerk) und Steffen Ramm (Botanischer Garten Potsdam) Moderation: Karl Hildebrandt (Oikocredit Förderkreis Nordost e.V.) Eine Veranstaltung der Kampagne Make Chocolate Fair! beim INKOTA-netzwerk in Kooperation mit dem Botanischen Garten Potsdam, dem Aktionsladen Eine Welt Potsdam und dem Oikocredit Förderkreis Nordost e.V. (Oikocredit Deutschland).

Mehr Infos unter: <https://www.inkota.de/>

19.03.2018 20:00 - 23:30 - Nachbarschaftstreff K19, Kreuzzigerstraße 19, 10247, Berlin
SONED e.V. Southern Networks for Environment and Development

Weltküche mit Entwicklungspolitischem Nachtisch: Film Waste is food

26.03.2018 20:00 - 23:30 - Nachbarschaftstreff K19, Kreuzzigerstraße 19, 10247, Berlin

SONED e.V. Southern Networks for Environment and Development

Weltküche mit Entwicklungspolitischem Nachtisch: Podiumsdiskussion

Honduras zwischen Angst und Aufbruch: Soziale Bewegungen im Widerstand gegen ein autoritäres Regime

11. April 2018, 17:00 – 19:00 Uhr - in der Braustube des Eine-Welt-Zentrums, Am Sudhaus 2, 12053 Berlin

BER-Netzwerktreffen: Lass uns reden! Die entwicklungspolitische Zivilgesellschaft diskutiert mit den entwicklungspolitischen Sprecher*innen der demokratischen Parteien des Bundestags

Die entwicklungspolitische Zivilgesellschaft lädt ein: Eine Welt-Promotor*innen und entwicklungspolitisch Aktive diskutieren mit den entwicklungspolitischen Sprecher*innen der demokratischen Parteien des Bundestags Volkmar Klein (CDU, angefragt), Gabi Weber (SPD, angefragt), Christoph Hoffmann (FDP), Evrim Sommer (Die Linke) und Uwe Kekeritz (Bündnis 90/ Die Grünen).

Mehr Infos

17.04.2018 09:00 - 20.04.2018 17:00 - Werkstatt der Kulturen, Wissmannstr. 32, 12049 Berlin, forum für internationale entwicklung + planung e.V. (finep)

Projektmanagement: Partizipative Projektplanung

Sie arbeiten in einer entwicklungspolitischen Organisation und planen zum Beispiel ein Menschenrechtsprojekt in Burundi? Sie möchten Ihr Projekt so konzipieren, dass es entwicklungspolitisch sinnvoll und erfolgreich ist? Sie möchten auf Abweichungen rasch flexibel reagieren und regelmäßig überprüfen können, ob das Projekt auf einem erfolgreichen Weg ist? Im Rahmen der finep akademie erwerben und erweitern Sie das dafür notwendige Know-how.

Mehr Infos unter: www.finep-akademie.org

18.04.2018 19:00 - 21:00 - tazcafé Berlin, Rudi-Dutschke-Straße 23, 10969 Berlin Solidaritätsdienst International e.V. (SODI)

Fair und nachhaltig in der Lieferkette

Was bedeutet fair und nachhaltig in der Lieferkette konkret? Wie sieht beispielsweise eine Adivasi- geführte faire Produktionsstätte für ökologischen Grüntee in den südindischen Nilgiris-Bergen aus? Was können hierzulande Unternehmer*innen und Konsument*innen für mehr Fairness und Gerechtigkeit auf den globalisierten Märkten tun?

19.04.2018 10:00 - 15:00 - Berlin Global Village, Am Sudhaus 2, 12053 Berlin

BER-Praxis-Workshop 1: Ich brauch' Struktur - 2018: Hier bitte frei machen! – Kreative Techniken zur Entwicklung von Projektideen

27.04.2018 15:00 - 29.04.2018 15:00 - Wannseeforum am Stadtrand von Berlin
Berliner Entwicklungspolitischer Ratschlag

Wochenendseminar: „Anti-Rassismus" (Aufbautraining)

Im intensiven Aufbautraining "Antirassismus und Identität" mit Phoenix e.V. werden die Erfahrungen nach dem letzten Grundlagentraining reflektiert. Anhand der Methode des Theaters der Unterdrückten werden erlebte Ereignisse analysiert und alternative Handlungsmöglichkeiten erprobt.

14.05.2018 09:00 - 17.05.2018 17:00 - Berliner Stadtmission, Lehrter Str. 68, 10557
Berlin, forum für internationale entwicklung + planung e.V. (finep)

Projektmanagement: Monitoring und Evaluation

Sie arbeiten in einer entwicklungspolitischen Organisation und planen zum Beispiel ein Menschenrechtsprojekt in Burundi? Sie möchten Ihr Projekt so konzipieren, dass es entwicklungspolitisch sinnvoll und erfolgreich ist? Sie möchten auf Abweichungen rasch flexibel reagieren und regelmäßig überprüfen können, ob das Projekt auf einem erfolgreichen Weg ist? Im Rahmen der finep akademie erwerben und erweitern Sie das dafür notwendige Know-how.

Mehr Infos unter: www.finep-akademie.org

24.05.2018 17:00 - 24.06.2018 15:00 - bei Kassel, CAREA e.V.

Menschenrechtsbeobachtung in Chiapas/Mexiko

Methodisch vielfältig werden Themen behandelt wie Geschichte & Politik Mexikos, Menschenrechte, Situation in Chiapas, zapatist. Aufstand, Aufgaben von Beobachter*innen, kritische Auseinandersetzung mit der eigenen Perspektive und Öffentlichkeitsarbeit. Seminarkosten sind 140€ zzgl. Fahrtkosten sowie 10€ für einen Reader. Das Seminar findet in Kooperation mit der Heinrich Böll Stiftung RLP statt.

Mehr Infos unter: <https://carea-menschenrechte.de/>

Impressum:

*Berliner Entwicklungspolitischer Ratschlag e.V.
Am Sudhaus 2
12053 Berlin
Newsletter abbestellen*